

Herren Kreisliga Gruppe 1

FSC Dynamo Windrad Kassel : Tuspo 1912 Rengershausen II
Samstag, 24.09.2022, 13:30 Uhr

Schramm bleibt gegen den FSC Dynamo Windrad Kassel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg des Tuspo 1912 Rengershausen II im verlegten Spiel der Herren Kreisliga Gruppe 1 beim FSC Dynamo Windrad Kassel fest. Die Gäste profitierten in ihrem 2. Saisonspiel am Samstagnachmittag unter anderem davon, dass der FSC Dynamo Windrad Kassel mit 3 Ersatzspielern antrat.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Beim 3:1-Sieg von Ruhnau / Graß gegen Krug / Tonn ging nur Satz 1 verloren. Einen Sieg verpassten Salmen / Bräutigam hingegen beim 1:3 gegen Pfaff / Wolf. Etzel / Winnefeld verpassten es mit einem 1:3 gegen Schramm / Kubitzek, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nichts auszurichten hatte nachfolgend Daniel Ruhnau beim 6:11, 11:13, 9:11 gegen Nouredine Pfaff, obwohl Daniel Ruhnau auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlich stärker einzustufen gewesen war. Das musste man neidlos anerkennen. Wenige Chancen hatte dann Peter Graß beim 7:11, 7:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Claudio Krug. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Wenige Chancen hatte im Anschluss Patrick Salmen beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Wilfried Tonn, so dass Tonn seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte daraufhin hingegen Gerrit Bräutigam beim 11:7, 12:10, 3:11, 7:11, 19:17 gegen Florian Wolf, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Max Etzel und Paul Kubitzek, das Max Etzel letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Alexander Schramm musste Jan-Markus Winnefeld Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des FSC Dynamo Windrad Kassel und Tuspo 1912 Rengershausen II. Zwischenzeitlich musste Daniel Ruhnau zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Claudio Krug, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Einen umkämpften Sieg feierte Peter Graß beim 11:6, 8:11, 11:6, 10:12, 11:6 gegen Nouredine Pfaff, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Patrick Salmen letztlich im Repertoire, um Florian Wolf final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Wilfried Tonn wurden daraufhin Gerrit Bräutigam unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Zwischenzeitlich konnte Max Etzel zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Alexander Schramm aber trotzdem deutlich mit 1:3. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den FSC Dynamo Windrad Kassel am 01.10.2022 gegen die FT 1897 Kassel-Niederzwehren um Wiedergutmachung, während die Gäste am 11.10.2022 gegen die SVH 1945 Kassel IV versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

FSC Dynamo Windrad Kassel

Doppel: Ruhnau / Graß 1:0, Salmen / Bräutigam 0:1, Etzel / Winnefeld 0:1

Einzel: D. Ruhnau 1:1, P. Graß 1:1, P. Salmen 0:2, G. Bräutigam 1:1, M. Etzel 1:1, J. Winnefeld 0:1

Tuspo 1912 Rengershausen II

Doppel: Pfaff / Wolf 1:0, Krug / Tonn 0:1, Schramm / Kubitzek 1:0

Einzel: C. Krug 1:1, N. Pfaff 1:1, F. Wolf 1:1, W. Tonn 2:0, A. Schramm 2:0, P. Kubitzek 0:1